

Bei Gebäuden ohne Keller ist an der Gebäudeaußenwand (in Richtung Versorgungsleitung) in der Bodenplatte eine Aussparung von min (LxBxT) 1,0 m x 1,0 m x 1,50 m vorzusehen, ggf. muss auch eine Aussparung im Fundament vorgesehen werden.

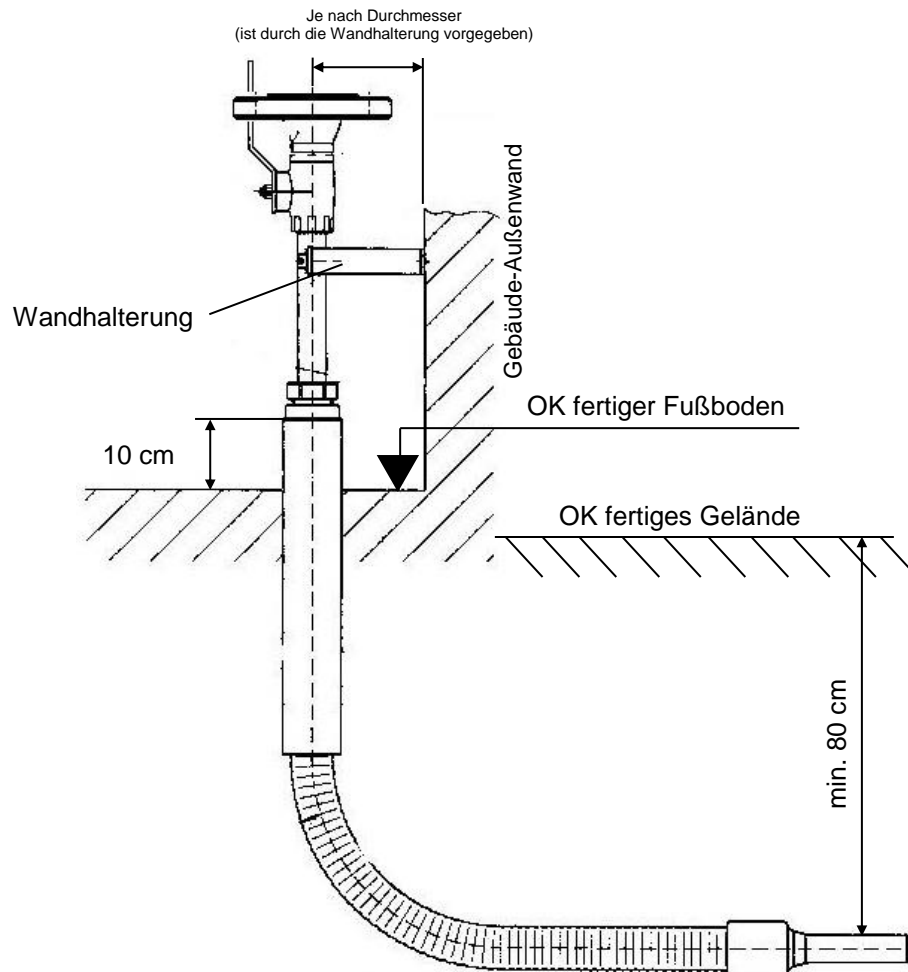
Nach Beauftragung des Hausanschlusses, kann die Gebäudeeinführung auch zur Baustelle geliefert werden. Diese muss durch den Auftraggeber bzw. durch ein von ihm beauftragtem Unternehmen, montiert werden. Die erforderlichen Tiefbauarbeiten für die Montage der Gebäudeeinführung sind vom Kunden durchzuführen.

Es werden grundsätzlich nur Mauerdurchführungen der Stadtwerke Straubing verwendet.

Versorgungsleitungen werden NICHT in KG-Rohre oder dergleichen verlegt.

Die Gashauseinführung ist ein komplettes Bauteil incl. Hauptabsperreinrichtung.

Bei der Montage durch den Auftraggeber sind folgende Maße unbedingt einzuhalten:



Gebäudeeinführung Übergeben:

Baustelle:

Datum:

Übergeben an:

_____		durch (Mitarbeiter Stadtwerke):
_____	_____	_____
Firma	Name in Druckbuchstaben	Unterschrift

Sonstige Bemerkungen: